

Liebe Sektionsvorsitzende, Vorstandskolleginnen und -kollegen im Landesverband, liebe Sportkameradinnen und -kameraden,

ich bedauere sehr, dass ich nicht selbst an der heutigen Sitzung teilnehmen kann, um mich euren Fragen zu stellen. Meine Vorstandskollegen Lothar und Christoph wissen über die Details des Kletterturms Bescheid, für Fragen bezüglich des Leistungssports steht euch Monika Retschy zur Verfügung. Ich selbst muss an der Tagung der Landesverbände in Erlangen teilnehmen, wo es u.a. um die Weichenstellung für das kommende Wettkampfsjahr geht.

Mein Aufgabenbereich als zuständiger Fachbeisitzer im Landesverband ist hauptsächlich das Wettkampfklettern. Wir sind dafür zuständig, Wettkämpfe auf allen Ebenen zu organisieren, einen Landeskader zu fördern und dazu Trainer zu verpflichten und zu bezahlen. Für nationale Wettkämpfe müssen wir die Athleten vorbereiten, vor Ort betreuen und ihre Anreise organisieren.

Der Aufbau des Landesleistungszentrums Kaiserslautern ist in vollem Gange und wird in den nächsten Wochen mit Fertigstellung des Kletterturms erheblich aufgewertet werden. Die Zusammenarbeit mit dem Heinrich-Heine-Gymnasium läuft seit einigen Monaten bestens, insbesondere durch den Einsatz von Johannes Lau als Lehrertrainer der Schule. Die Technische Universität wird als Betreiber des Kletterturms fungieren, welches eine großartige Unterstützung ist. Die Förderungen durch den LSB und das Land Rheinland-Pfalz sowie den DAV-Bundesverband laufen sehr gut.

Im nationalen Vergleich wird uns der Aufbau des neben Augsburg/ Bayern zweiten anerkannten Landesleistungszentrums im Nachwuchssport in eine gute Position versetzen. Die bestehende Anbindung an eine Eliteschule des Sports ist in dieser Form bundesweit einmalig – auch im Ausland ist man schon auf unser Wirken aufmerksam geworden; Kontakte nach Israel und Finnland befinden sich im Aufbau.

Mein Wunsch geht einmal mehr an die Sektionen und insbesondere an die JDAV in den Vereinen, viele Klettergruppen anzubieten, um Kindern die Möglichkeit zum Training im Grundlagenbereich zu ermöglichen. In den kommerziellen Kletter- und Boulderhallen tummeln sich viele motivierte Kinder, die wir mit unseren Angeboten in den DAV integrieren sollten. Dies könnte eine gute Chance sein, junge Mitglieder mit ihren Eltern für den DAV zu gewinnen.

Der größte Anteil meiner ehrenamtlichen Tätigkeit liegt weiterhin in der Organisation, in Anträgen, Gesprächen und vielen Schreibarbeiten. Unterstützung erfahre ich, ebenfalls ehrenamtlich, von Lothar Lukoschek, unserem 1. Vorsitzenden, unserem Schatzmeister Christoph Dudenhöffer und meiner Frau Christa, die sich vor allem um die Planung und Organisation von Wettkämpfen kümmert.

Der Arbeitsumfang ist derzeit umfangreich und seit 2021 stark gestiegen. Für einen ehrenamtlichen Nachfolger, der noch im Berufsleben steht, wird der Arbeitsumfang ohne Unterstützung kaum mehr leistbar sein.

Hier nun mein Bericht:

Wettkämpfe 2023

Landesmeisterschaften Bouldern in KL, Jugend und Erwachsene am 01./02. April

Kidscup Bouldern in KL am 14. April

RLP Junior Jam (Boulderserie mit 8 kommerziellen Boulderhallen) Finale ZW am 01. Juli

Landesmeisterschaften Lead in FT, Jugend und Erwachsene am 15./16. Juli

Kidscup Lead in KL am 11. November

Kader Bundesverband

Aus RLP ist derzeit Till von Bothmer (WO) im Bundeskader (NK1). Zudem gehören Michel Siedler (FT), Anika-Luna Schmitt (LD), Alma Altes (Nahegau) und Finn-Lucas Scholtes (TR) dem NK2 an.

RLP-Kader

Bei den Deutschen Jugendcups in der B- und A-Jugend sind derzeit 8 Athletinnen und Athleten regelmäßig gestartet, die betreut wurden. Leider hatten wir krankheits- und verletzungsbedingt Ausfälle zu verzeichnen, die uns schmerzen, waren doch 2 starke Kaderathlet*innen dabei, die national zu den Top Ten gehörten. Hinzu kommen Junioren und Erwachsene, die auf Westdeutschen und Deutschen Meisterschaften am Start sind sowie viele talentierte Nachwuchssportler*innen, die altersmäßig ab nächstem und übernächstem Jahr starten dürfen.

Trainerteam / Personal Sportklettern

Unsere hauptamtliche Landestrainerin Monika Retschy ist nach Mutterschutz und Elternzeit seit Januar wieder mit einer halben Stelle und seit Anfang dieses Monats wieder in Vollzeit im Einsatz. Außerdem genehmigte der LSB eine bezuschusste hauptamtliche Stelle für das LLZ Kaiserslautern, die wir mit Florence Grünwald zur Hälfte ab Januar besetzten und ab 15. Juni mit Felix Smarsly mit der anderen Hälfte. Johannes Lau wechselte im September 2022 zum Heinrich-Heine-Gymnasium (Eliteschule des Sports in KL mit Klettern als Sportart) und ist dort nun Lehrertrainer. Außerdem ist er Stützpunkttrainer in Frankenthal und als Bundestrainer Scouting eine für uns wichtige Verbindung zwischen Landes- und Bundeskader. Die Koordination von Schule und Verband stellt dabei eine der großen Aufgaben der näheren Zukunft für unser Trainerteam dar. Am LSP Landau ist Elisa van der Wel als Trainerin im Einsatz und am LSP Trier leitet Moritz Laininger das Training. Am erstmalig durchgeführten Lehrgang Trainer*in A Leistungssport nahmen Monika Retschy und Johannes Lau auf Einladung teil und schlossen diesen erfolgreich ab. Zurzeit nimmt Florence Grünwald am 2. Trainer-A Lehrgang teil. Elisa van der Wel und Felix Smarsly absolvierten erfolgreich die Ausbildung zum Trainer B Leistungssport und Moritz Laininger hat den Trainerschein C Leistungssport.

Des Weiteren konnten wir ab 15. Februar Jasmin Wenz zur Bewältigung der Verwaltungsarbeit Sportklettern/LLZ auf Minijobbasis gewinnen, ebenfalls bezuschusst durch den LSB.

Internationale Erfolge der Jugend

Till von Bothmer, Michel Siedler, Hannah Hattenbach und Finn-Lucas Scholtes waren in diesem Jahr international am Start.

Till konnte im Lead mit den Plätzen 7, 9 und 11 aufwarten.

Auch Michel startete im Lead und erreichte hier die Plätze 12 und 22.

Hannah erzielte die Plätze 12 und 21 im Bouldern.

Finn-Lucas sprintete im Speed auf den 7. Platz und wurde für den Jugendeuropacup in Hamburg nominiert, wo er morgen an den Start gehen wird.

Nationale Erfolge der Jugend

Bei den Deutschen Jugendcups konnten etliche Finalteilnahmen errungen werden. Beim Bouldern gelang dies Finn-Lucas Scholtes (TR), Hannah Hattenbach (KO) und Benjamin Höh (KL) in der Jugend A. Filipa Knoll (MZ) Jugend B und Anika-Luna Schmitt (LD) schafften dies im Lead.

Deutsche Meisterschaft Damen/Herren

Über die Westdeutschen Meisterschaften im Bouldern schafften es 4 Athletinnen und Athleten zur Deutschen Meisterschaft im Bouldern, Florence Grünwald (KL) und Hannah Hattenbach (KO) sowie Michel Siedler (FT) und Nikola Petrov (MZ). Dort konnten Florence und Michel jeweils den 10. Platz erreichen.

Bei den Westdeutschen Meisterschaften im Lead haben sich ebenfalls 4 Athletinnen und Athleten für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert. Dies sind Hannah Hattenbach (KO), Anika-Luna Schmitt (LD), Johannes Lau (FT) und Lukas Marx (KO).

Westdeutsche Meisterschaft Jugend D

Erstmals waren bei den jeweils 3 Landesmeisterschaften im Bouldern und Lead die D-Jugendlichen am Start. In der Gesamtwartung der Westdeutschen Meisterschaft Bouldern wurden bei den Mädels die Plätze 1, 3, 5, 6 und 7 belegt. Die Westdeutsche Meisterschaft Lead gewann Rosalie Gieser (KL), Julius Metz (WO) wurde Vizemeister.

Zum Schluss gilt mein Dank ganz besonders unserem Trainerteam, deren Arbeit bereits gute Früchte trägt und auch meinen Vorstandskollegen, insbesondere Lothar und Christoph, für ihre laufende Unterstützung meines Fachbereichs.

Norbert Lau